

Deutsches

# Ingenieurblatt

4-2019 April  
€ 15,00



**GEBÄUDEHÜLLE**

inklusive **bauplaner** HARD- & SOFTWARE/IT 1

**Brandschutzkonzept für nicht  
regelkonforme Gebäudehüllen**

Qualität am Bau:  
Verbindliches Preisrecht erhalten

Talente fördern:  
Traineeprogramm für den Nachwuchs

## NOVA BUILDING IT

### NOVA AVA setzt auf Open-BIM-Collaboration-Format

Im besten Fall arbeiten Architekten, Bauingenieure, Planer und Handwerker vom ersten Entwurf bis zur abschließenden Kostenanalyse zusammen an einem digitalen Gebäudemodell. Das macht den Prozess transparent und effektiv.

Um einen einfachen und verlässlichen Austausch von Daten und Informationen während des Arbeitsprozesses zu gewährleisten, hat NOVA AVA BIM das BIM-Collaboration-Format (BCF) integriert. Das ermöglicht eine modellbasierte Kommunikation und informiert über Status, Ort, Blickrichtung, Bauteil, Bemerkung, Anwender und Zeitpunkt im IFC-Datenmodell. BCF dient aber auch dazu, Probleme zu tracken, während sie im Laufe des BIM-Prozesses identifiziert, gemeldet und gelöst werden.

Mit BCF lassen sich Markierungen, Kollisionsberichte und allgemeine Kommentare zwischen allen Projektmitgliedern austauschen. BCF ist absolut plattformunabhängig und ein wesentlicher Eckpfeiler der Open-BIM-Methode.

In NOVA AVA BIM werden die BCF-Informationen als sogenannte Tickets erstellt. Zusätzlich können weitere Klassifizierungen zugeordnet werden, wie z. B. Priorität, verantwortlicher Sachbearbeiter oder Status.



Ein Ticket kann als BCF-Datei gespeichert und versendet werden. Die Projektpartner können dann die Datei in das BIM Authoring Tool importieren und die Informationen genau an der Stelle im Modell visualisieren, die zuvor festgehalten wurde. Und damit das auch umgekehrt klappt, können BCF-Dateien auch ins BIM-Add-on von NOVA AVA importiert werden.

[www.avanova.de](http://www.avanova.de)